

Total kranker Cliquenkrieg!!

Eine total verrückte FF (Mischung aus Shaman King und
Naruto) mit vielen Pairings!

Von abgemeldet

Kapitel 7: Aufstehen auf die Internatsart!!

Hiii!!

So! Da ist mal wieder das nächste Kappi!!

Danke für eure Kommis!!! Und danke an alle die meine FF in den Favos haben!! Jetzt kann man das ja sehen...

Ich hoffe dieses Kappi gefällt euch mal wieder!! (wenn nicht tuts mir leid -.-)

Übrigens: Ich habe gestern nen Naruto-One Shot rein gestellt!!!

Jedenfalls: Viel Spaß beim lesen ^-^

7. Aufstehen auf die Internatsart!!

Auch das Aufstehen ging natürlich nicht ohne ein paar Zwischenfälle vorüber. (haben wir eh nicht erwartet -.-)

Mädchen: Zimmer 1

Die vier in diesem Zimmer wurden von Mattis Halloween-Wecker (was sonst -.-) geweckt. Um Punkt sieben Uhr ertönten plötzlich gruselige Geräusche. Tamao wurde als erstes dadurch wach, schrie auf, sprang aus dem Bett und klammerte sich an die nächst beste Person. Dummerweise war das Anna. Zu Tamaos Glück war Anna noch nicht richtig wach und reagierte daher nicht so schlimm (aber trotzdem schlimm genug...). Sie stieß Tamao weg. „Duuuuuuu! Was fällt dir eigentlich ein?!“

Tamaos wich ein paar Schritte zurück.

„T...Tut mir Leid! A...Aber als ich diese Geräusche gehört habe...“

Anna schaute sie immer noch mit ihrem Todesblick an.

„Wenn du das noch mal tust wirst du zuerst zerstückelt, dann gekocht und als letztes den Tieren zum Fraß vorgeworfen, du verdammter Rosa-Fan!“

Diese Beschimpfung (ist das eine??) stimmte sogar! Denn schließlich besaß Tamao zu 90 Prozent rosafarbene Dinge (man nehme z. B: das Nachthemd, dass die gerade anhatte...). Mit einem erleichterten Nicken verschwand Tamao zusammen mit TenTen, die inzwischen auch schon wach geworden war, im Badezimmer. Kurz darauf kamen auch Matti und Anna. Die Orangehaarige hatte (wunder, wunder) natürlich eine Halloweenzahnbürste (das erkennt man am Gruseldesign...). Anna musterte sie spöttisch. »Wie kindisch!« Als Matilda dann auch noch damit begann, Jack (also ihrer

Kürbiskopf-Skelett-Puppe (oder was das auch immer ist...)) das Gesicht (also den Kürbis xD) zu waschen, begann sich die Blondhaarige darüber aufzuregen. Denn schließlich hatte jeder Wahnsinn irgendwo seine Grenzen!

„Sag mal wie alt bist du?? Keine normale Highschoolschülerin hat so kindischen Kram!“ Im nächsten Moment wünschte sie sich sie hätte nichts gesagt. Denn Matti sah Anna nun mit einem sehr (das ist untertrieben) wütenden Blick an. Es reichte zwar noch nicht an einen echten „KILL“-Blick heran, war diesem aber schon sehr ähnlich.

„Kindisch? Hast du eben kindisch gesagt?!“

Anna schüttelte natürlich schnell den Kopf. Schließlich hatte sie keine Lust fast zu sterben (bei einem Fast-„KILL“-Blick kann man dann natürlich auch nur fast sterben)

„Wobei eigentlich ist das gar nicht kindisch! Nein! Vielleicht ist es sogar cool?!“

Erleichtert sah die Blonde wie Matti wieder grinste.

„Klar ist das cool!! Was sonst?!“

Anna atmete auf als sie das hörte, machte sich aber trotzdem daran schnell das Bad zu verlassen. Vorsicht war schließlich immer gut...

Bald darauf verließen die vier Mädchen das Zimmer und machten sich auf den Weg zum Speisesaal...

Mädchen: Zimmer 2

Die Personen in diesem Zimmer wurden von einer Rosahaarigen Person geweckt. Doch nicht etwa auf die normale Art. Nein! Sie wurden durch einen Schrei geweckt. Sakura wachte nämlich als erstes auf. Sie sah sich um. Doch irgendwie war das nicht ihr Zimmer. Sie sah aus dem Fenster. Das war eindeutig nicht Konoha! Aber wo war sie hier dann????????????????

AAAAAHHHHHHHHH!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Drei Leute schreckten aus ihren (schönen?) Träumen. Ino gähnte und schaute genervt hinunter zu der Rosahaarigen.

„Was ist los Haruno? Hast du dein eigenes Gesicht gesehen oder was schreiest du so?“

Die Angesprochene sah sie geschockt an. »Was macht die denn hier??« (Gedächtnisverlust???)

„Wo bin ich????“

Drei Augenpaare starrten sie fassungslos an. Alle (bis auf Sakura natürlich) dachten ein und dasselbe. »Ist die jetzt ganz durchgeknallt??« Hinata sah das vor Schreck zitternde Mädchen beruhigend an.

„Wir sind im Internat! Du weißt doch?! Wir gehen auf dieselbe Schule (nein echt)!“

Sakura erinnerte sich langsam wieder (supa!! Applaus!!) und nickte kurz.

„Ach ja! Hatte ich voll vergessen (Alzheimer oder Amnesie??)... Sorry dass ich geschrien habe...“

Sie wurde etwas rot. Ino sah sie spöttisch an.

„Hast du so wenig Gehirn, dass du dir nicht mal so was merken kannst?“

„Ne! Ich wollte nur lieber vergessen, dass ich mit ner Fischfresse wie dir ins selbe Zimmer musste, Yamanaka!“

Und schon begannen die beiden wieder damit herum zu streiten. Die üblichen Beschimpfungen und ein paar neue wie „Schuhputzerin“ und „Lauchesserin“ (stimmt!! Lauch ist ekelhaft...) waren zu hören. Plötzlich wurden sie von Hinata unterbrochen.

„Ich will euch ja nicht stören, aber es ist schon zehn nach sieben und um Viertel gibt es Frühstück.“

Ino und Sakura sahen das Mädchen, das sich gerade die Zähne putzte, erschrocken an.

„Yamanaka!! Dass ist nur deine Schuld!!“

„Wieso meine, Haruno???“

Nun mischte sich auch Mari ein (wenn man das einmischen nennen kann... ich würde das eher eine Art Selbstgespräch nennen...).

„Sie nur Chuck! Wie dumm die Menschen doch sind! Sie streiten immer noch weiter, obwohl wir nur noch wenig Zeit haben!“ Sakura schnappte sich ihre Zahnbürste.

„ICH streite NICHT!!!“

Ino gab ausnahmsweise keine Antwort darauf, sondern begann sich zu bürsten. Plötzlich spritzte ein Wassertropfen auf Maris Stoffpuppe Chuck. Die Besitzerin sah mit einem „Wenn Blicke Töten können Blick“ (das ist eine Art Vorstufe zum „KILL“-Blick...) zu Sakura. Diese versuchte halbwegs ruhig zu bleiben. „M...Mari... Das war absolut nicht Absicht!! A...Aber wenn du möchtest schenke ich dir zur Entschuldigung eine Tafel Schokolade!!“

Maris Blick wurde ein wenig (ca. um 0,5 Prozent) freundlicher.

„Du musst dich bei Chuck entschuldigen! Nicht bei mir!“

Die Rosahaarige tat sofort wie befohlen. Sie ging zu der Stoffpuppe und begann zu mit reuevoller Stimme zu reden.

„Chuck?! Es tut mir wirklich außerordentlich Leid, dass ich dich nass (seeehr nass -- ein Tropfen!!) gemacht habe! Als Entschuldigung schenke ich dir eine Tafel Schokolade, okay?! (hmmm... ich schreibe gerade überhaupt keinen Schmaon... Nein! Das ist nur eure Einbildung... *tropf tropf Sarkasmus*)“

Mari lächelte zufrieden.

„Gut gemacht Sakura! Er ist einverstanden! Und er meinte sogar ihr könntet Freunde werden! Das ist etwas total Besonderes! Nur Matti und ein paar von Zuhause wollte er bis jetzt als Freunde!“

Sakura lächelte mehr als erleichtert. »Ich lebe noch!!!«

„Natürlich (wirklich?? Glaub ich eher nicht...) will ich mit Chuck befreundet sein!!“

Marion wollte schon etwas darauf erwidern, da wurden sie wieder von Hinata unterbrochen.

„Ääähm... Es ist jetzt Viertel! Gehen wir hinunter?“

„Wartet noch ne halbe Minute!“

Sakura bürstete sich noch schnell ihre Haare, dann verließen sie alle vier ihr Zimmer.

Jungen: Zimmer 1

Hier lief es anfangs noch halbwegs geschmiert. Hao hatte seinen Wecker auf Punkt sieben Uhr gestellt (brauchen hier alle nur ne Viertelstunde um sich fertig zu machen??). Pünktlich klingelte der Wecker und alle wachten auf. Es störte niemanden sonderlich, dass Horo sofort allen mitteilte wie gut er geschlafen hatte, auch wenn es keinen sonderlich interessierte. Doch alle waren zu müde um sich darüber auf zu regen (ja! Sogar Ren!). Ren fiel fast vom Bett als er hinunter kletterte.

„Verdammt! Ich brauch unbedingt schnell meine Milch! Sonst kipp ich um!“

Alle sahen ihn mehr oder weniger erstaunt an. Er blickte mit seinem schönsten „KILL“-Blick (ja!! Diesmal ist es nicht nur eine Vorstufe!!!) zurück.

„Was? Ich lebe zu 95 Prozent von Milch! Ich habe seit ich klein bin nie etwas anderes getrunken, außer hie und da wenn absolut keine Milch mehr da war Actimel! Drei Liter pro Tag sind das Minimum für mich!“

Nun sahen ihn Horo und Hao an als wäre er ein Wesen von einem anderen Stern. Nur Neji schaffte es ihn nur ein wenig verwirrt an zu sehen. Allen spukte nur ein Satz durch den Kopf. »Drei Liter Milch! Drei Liter Milch! Drei Liter Milch und Actimel! (und so weiter eben xD)« Ren war zu „milchlos“ (das heißt er hatte noch keine Kraft bzw.

Energie, da er noch keine Milch getrunken hatte...) um sich sehr auf zu regen und ging daher einfach nur ins Badezimmer. Die anderen folgten ihm immer noch sprachlos und mit denselben Gedanken (also wieder »Drei Liter Milch! ...«)...

Jungen: Zimmer 2

Für einen Bewohner dieses Zimmers fing der Tag ziemlich sch(m)erzhaft an. Denn sobald der Wecker geklingelt hatte wollte Choclove unbedingt seinen neuesten auch so großartigen (aber auch nur in seinen Augen) Witz erzählen.

„Was passiert wenn ein Schwarzhaariger sich in einen Grünhaarigen verliebt? (das nennt man eindeutige Andeutung!)“

Lyserg wurde knallrot, da er zwar naiv war, aber noch so weit verstand das mit grünhaarig er gemeint war (wer der Schwarzhaarige sein sollte wusste er zwar nicht, aber egal...).

„Und was ist die Antwort?“

Doch bevor der Amerikaner die Antwort sagen konnte fühlte er eine Hand um seinen Hals und eine Faust in seinem Gesicht. Itachi hatte ihn gepackt und starrte ihn mit einem seeeeeeeeeher (das ist eindeutig untertrieben!) wütendem Blick an, denn er hatte sehr wohl verstanden, dass er und Lyserg gemeint waren.

„Was meinst du damit?“

Choco schaute ihn verzweifelt an. Eine ungesagte Drohung (namens „sag was Falsches und ich bring dich um“) lag in der Luft.

„Gar nichts! Das war absolut keine Andeutung...“

Er schlug sich die Hand auf den Mund. Schon spürte er wieder eine Faust, dies Mal genau auf seinem rechten Auge. Itachi drückte die Hand die er um Chocos Hals gelegt hatte, ein bisschen zu. „Es war also eine Andeutung?! Na gut... Heute verschone ich dich (mal abgesehen von dem was Itachi schon getan hatte...) noch, aber wenn das noch einmal vorkommt bist du tot!“

Er ließ den Amerikaner wieder los, dieser stürzte ins Badezimmer und versuchte seine neu errungenen (das hört sich irgendwie eher nach etwas guten an...) Beulen ein bisschen zu kühlen (mit einem nassen Handtuch oder so, meine ich...). Lyserg sah Itachi erschrocken an.

„Das war aber jetzt nicht nötig, oder?!“

Itachi schluckte. »Verdammt! Der hält mich jetzt sicher voll für nen Schlägertypen!!«
„Sorry! Ich zucke selten aus, aber wenn dann... dann kann ich mich nicht mehr ganz beherrschen...“

Der Grünhaarige lächelte leicht verwirrt. Er war immer noch geschockt.

„Hmm... Aber es war doch nur ein Witz...“

Itachi zuckte mit den Schultern, was sollte auch sagen? Egal was es wäre nur eine Ausrede dafür, dass es stimmte... Der Schwarzhaarige ging ins Bad und Lyserg folgte ihm (was soll er auch sonst tun??). Still machten sie sich fertig (ich meine im Sinne von Zähne putzen usw. nicht kämpfen oder so...). Keiner der Beiden sagte etwas, bis sie beide, dass Badezimmer wieder verließen. Sie waren die ersten in diesem Zimmer, Choco und Manta waren noch damit beschäftigt sich die Zähne zu putzen. Itachi sah zu Lyserg.

„Du denkst jetzt sicher, dass ich so ein total brutaler Schlägertyp bin, nicht wahr?!“

Der Angesprochene hob abwehrend die Hände und schüttelte den Kopf.

„Nein! Ich war nur sehr erstaunt! Ich kann so etwas nicht...“

Der Uchiha lachte trocken.

„Was? Andere Leute würgen?“

„Nein ich meine mich wehren...“

Lyserg sah zu Boden und spielte sich mit seinen Fingern (wie interessant...).

„Ich tu immer so als würde es mich nicht stören oder als würde ich es nicht bemerken...“ Itachi lächelte ein wenig verträumt. »Er ist ja sooooo süß!!«

„Das ist immerhin besser als so auszuzucken, wie ich!“

Der Grünhaarige sah wieder auf und lächelte.

„Findest du?! *nicken von Itachi* Lass uns gehen! Es ist schon Viertel und die anderen brauchen anscheinend noch ein bisschen.“

Itachi nickte und gemeinsam gingen sie aus dem Zimmer. So bald sie gegangen waren, kamen Choco und Manta aus dem Bad. Manta seufzte leicht.

„Glaubst du sie schaffen es zusammen zu kommen??“

Choco zuckte mit den Schultern und grinste optimistisch.

„Wird schon werden...“

„Naja, immerhin sind sie in verschiedenen Cliquen...“

Choco grinste frech.

„Wir auch! Und trotzdem verstehen wir uns!“

Manta grinste ebenfalls ein wenig zurück.

„Ja! Aber offiziell sind wir Feinde!“

Jungen: Zimmer 3

Dieses Zimmer war am frühesten wach gewesen. Genauer gesagt der Großteil dieses Zimmer hatte eigentlich gar nicht geschlafen. Gaara und Sasuke waren die ganze Nacht über wach gewesen und mindestens dreimal pro Stunde hatte einer von beiden gefunden, dass der andere, und wenn auch nur mit seinem kleinen Zeh, die Grenze überschritten hatte. Naruto hatte am längsten geschlafen, da er zwar lange zum einschlafen gebraucht hatte, aber dann nicht mehr aufgewacht war (bei dem Lärm war das wie ein Wunder!). Kiba war immer ziemlich schnell eingeschlafen, wurde aber bei jedem Streit (also mindestens drei Mal pro Stunde) wach. Somit waren alle (außer Naruto) enorm müde. Blöderweise war der letzte Streit erst um zehn nach Sieben. Kiba bemerkte wie spät es war, weckte Naruto und alle vier torkelten müde ins Badezimmer. Gaara fiel fast die Zahnbürste aus der Hand und sprechen konnte er auch nicht ganz perfekt, so müde war er noch. (man könnte meinen sie wären besoffen...-.)

„Dasch isch allesch nu deine Schuld, du Scheiß-Uchiha-Trottel!“

Sasuke ging es auch nicht viel besser. Aber er schaffte es zurück zu reden.

„Gar nisch wa, Gaara-Baka! Du bischt viel mehr Schuld asch üch!“

Kiba und Naruto konnten immerhin noch gescheit reden und lachten die Beiden anderen aus (was diese jedoch nicht einmal bemerkten...).

„Hihi! Das haben die zwei nun davon, dass sie die ganze Nacht lang Streiten mussten, was Kiba??“

„Hmmm... *schnarch* ich hoffe die bekommen bald ihre Betten! Wenn nicht schlafe ich die nächste Nacht freiwillig auf der Matratze. Ich bin mindestens zehn Mal (das ist weit untertrieben... es handelte sich um mindestens 21 Mal *nachgerechnet hat*) wegen denen auf gewacht heut Nacht!“

„Oh... Ich hab durch geschlafen! Bin kein einziges Mal aufgewacht!“

Kiba seufzte deprimiert.

„Ich hab's gemerkt...“

Die beiden begannen sich die Zähne zu putzen. (irgendwie putzen sich bei mir fast alle nur die Zähne... wäscht sich keiner das Gesicht???) Derweil stritten sich Gaara und

Sasuke weiter (natürlich immer noch mit lauter „sch“ Lauten...). Natürlich waren Naruto und Kiba zuerst fertig (immerhin waren sie nicht ganz so müde wie die anderen zwei...) und schafften es nur drei Minuten zum Frühstück zu spät zu kommen. Sasuke und Gaara hingegen kamen erst ganze zehn Minuten später und hatte daher auch nur ca. zehn Minuten zum frühstücken...

Jungen: Zimmer 4

Hier ging es ziemlich ruhig zu. Shikamaru hatte seinen Wecker auf Sieben Uhr gestellt und alle standen somit rechtzeitig auf. Lee war der erste der fertig war und hüpfte daraufhin munter durch ihr Zimmer.

„Yes! Ein neuer Tag um zu zeigen wie sehr ich in der Blüte meiner Jugend stehe!!“

Die anderen mussten grinsen. Das Bild das sich ihnen bot war einfach zu lächerlich: ein Junge mit Riesenaugenbrauen, in einem scheußlichen grünen Anzug, der durch das Zimmer hüpfte und ihnen erzählte wie jugendlich er doch sei... Als nächstes war Shino fertig. Er ging zu seinen (süßen??) Insekten und versprach ihnen, während er immer wieder eine heraus nahm und streichelte (wie bitte kann man Insekten streicheln??), dass er ihnen viel gutes Essen und ein bisschen Blut bringen würde. Alle sahen ihn mehr oder weniger geschockt an. Shino lächelte die anderen beruhigend an (Ääähh... bitte stellt euch jetzt nicht einen beruhigend lächelnden Shino vor...).

„Naja... Natürlich kein Menschenblut, aber vielleicht wenn ich irgendwo einen Vogel sehe... (omg Shino!!!!)“

Lee begann zu heulen (Ääähh OOC, aber wozu sage / schreibe ich das noch...).

„Wäääähhh... Wie kannst du nur so gemein zu den armen Tieren sein??“

Shino sah ihn erstaunt an. »Mann was für ein Baby ist der denn (ein totales!! xD)??«

„Das war doch nur ein Scherz (oder auch nicht?!)...“

Lee wischte sich zufrieden die Tränen weg. Als drittes war der immer noch geschockte (von Shino meine ich...) Yo fertig und begann Musik zu hören. Und als es gerade noch eine halbe Minute bis Viertel war kam auch Shikamaru stolz aus dem Bad. Warum stolz? Er hatte es sich genau berechnet, wie lange er was tun musste um genau rechtzeitig fertig zu werden. Gemeinsam verließen sie ihr Zimmer.

Unten im Speisesaal

Als erstes waren die Jungs vom Zimmer Nummer vier unten. Doch natürlich setzten sie sich nicht alle an einen Tisch (es reicht schließlich, dass sie sich ein Zimmer teilen müssen...). Shikamaru und Lee setzten sich natürlich an den Tisch der am nächsten bei der Tür war, weiter gehend wäre für den Nara zu anstrengend gewesen. Yo beschloss, dass es am besten wäre nahe beim Buffett zu sitzen und Shino ließ sich einfach auf den nächst besten Sessel fallen. Als nächstes kamen die Mädchen von Zimmer eins. Fast als wären sie keine Feinde schlenderten sie nebeneinander. TenTen und Tamao setzten sich natürlich sofort zu Shikamaru und Lee. Gemeinsam gingen die vier dann zum Buffett hinüber. Anna setzte sich an denselben Tisch wie Shino, jedoch extra weit von ihm entfernt. Dieser Typ gefiel ihr irgendwie nicht... Matti ließ sich auf einen Sessel an Yos Tisch fallen.

„Hey! Was hörst du da??“

Yo bemerkte sie erst jetzt so gefesselt war er von der Musik gewesen. Dann reagierte er jedoch, wenn auch nur mit einem einzigen Wort.

„Bob!“

Matti grinste als sie das hörte.

„Cool!!! Darf ich mit hören??“

Yo nickte nur und so saßen die Beiden da und hörten Musik, anstatt sich Essen zu holen. Nun kamen auch die Jungs von Zimmer 1. Horo rannte sofort zum Buffett.

„ESSEN!!! ENDLICH!!!“

Alle starrten ihn etwas spöttisch an. Wie konnte man nur so herum brüllen nur wegen Essen?? Ren stürzte sich auf die Milch und trank fünf Häferl in einem Zug aus.

„Aaahh! Da fühlt man sich doch gleich wieder frisch und munter!“

Alle sahen in an und dachten irgendetwas wie »Oh mein Gott! Was für ein Milchverrückter!« Neji sah sich gleichgültig um (und machte sich ein 3D-Bild vom Speisesaal in seinem Kopf...), nahm sich etwas zum essen und setzte sich mit Ren zu Yo und Matti. Hao ging zu Shino und Anna. Die nächsten die kamen waren nur zu zweit: Itachi und Lyserg. Alle starrten die beiden Jungs aus Zimmer 2 die sich unterhielten als wären sie die besten Freunde der Welt (das ist nun aber auch wieder übertrieben...) erstaunt an. Itachi bemerkte nun was er gerade tat und war sichtlich erleichtert, dass sein Bruder Sasuke, noch nicht da war. Schnell begab er sich zu dem Tisch wo auch die anderen von der Clique seines Zwillingsbruders herum lungerten. Lyserg wurde leicht rot, als er die ganzen Blicke bemerkte und setzte sich schnell neben Hao. Nun kamen auch die Bewohner des zweiten Mädchenzimmers. Hinata ging schnell zu TenTen und Tamao und begann ihnen von den (interessanten??) Begebenheiten des letzten Tages (das klingt auch wieder schön...xD) zu erzählen. Sakura und Mari gingen zu Matti. Mari und Matti begrüßten sich glücklich und auch Sakura wurde in den Bund ihrer Freundschaft aufgenommen (klingt irgendwie krank -.-). Ino setzte sich derweil zu Anna und begann mit ihr über die ganzen anderen her zu ziehen (wie freundlich...). Die nächsten die kamen waren wieder nur zu zweit. Jedoch wunderte sich in diesem Fall keiner, dass Naruto und Kiba wie die besten Freunde mit einander redeten. Sie waren es ja auch (das ist auch OOC... dass sie beste Freunde sind meine ich). Die beiden begannen zusammen mit Horo ein Spielchen namens: „Wer am meisten isst“ zu spielen. Dieses gewann schließlich Horo, was daran lag dass Kiba zu müde zum Essen war und Naruto lieber Ramen wollte. Dann kamen Manta und Choco. Diese beiden waren jedoch klug genug, sich nicht wie Freunde zu benehmen und wurden daher auch nicht komisch angestarrt. Sie setzten sich schnell zu ihren Cliquen und hatten auch ihren Spaß (toll -.-). Die letzten die kamen waren Gaara und Sasuke. Sie kamen erst ziemlich spät und waren damit beschäftigt sich zu beschimpfen. Selbst als sie schon beim Essen waren, bewarfen sie sich noch mit Schimpfwörtern.

Als das Frühstück vorbei war, gingen die drei Cliquen hinüber zur Schule (die ist genau gegenüber vom Internat...). Und um Punkt acht Uhr begann, dann die erste Stunde.

So das wars mal wieder!!!

Kommis sind wie immer gerne gesehen ^-^

Hoffentlich hat es euch wieder gefallen (schreib ich eigentlich irgendwann mal was anderes??)

Übrigens kann es sein das ich mich demnächst umbenenne... Daher: nicht wundern wenn ihr irgendwann mal von einer unbekanntten Person ne Ens kriegt... das bin dann womöglich ich ^-^

Na dann bis denne

byebye

eure

saku

